

A series of colorful, thick lines in blue, orange, green, and red. These lines start from the left edge of the page, loop and swirl around, and then extend horizontally towards the right, ending near the GEW logo. The lines are of varying lengths and colors, creating a dynamic, abstract graphic element.

Bildung. Weiter denken!

A smaller version of the GEW logo, consisting of the letters 'GEW' in white on a red, slanted rectangular background. It is positioned at the end of the horizontal lines from the decorative graphic above.

GEW

Beschlüsse

des 28. Gewerkschaftstages der GEW
vom 6. bis 10. Mai 2017 in Freiburg

Beschluss des 28. Gewerkschaftstages der GEW vom 6. bis 10. Mai 2017 in Freiburg

5.8 Verankerung von Gender-Mainstreaming und Anti-Sexismus als Teil von Diversity-Politik in der GEW

Der Gewerkschaftstag beauftragt den Hauptvorstand, im Rahmen der Fortsetzung des OE-Prozesses der GEW Strategien und Maßnahmen zu entwickeln und umzusetzen, um Gender Mainstreaming, Anti-Sexismus und Diversitypolitik nachhaltig in der GEW zu verankern.

Die GEW fordert eine kritische Reflexion von Sexismus, der sowohl in der Gesellschaft als auch in Bildungseinrichtungen und eben auch in der GEW wirkt. Die Strategieentwicklung beinhaltet die Evaluation der Satzung hinsichtlich der Beteiligungsmöglichkeiten insbesondere mit Blick auf die Diversitätsmerkmale Geschlecht und Alter. Strukturell bedingte Hindernisse an der Beteiligung werden identifiziert und gezielt abgebaut. Ziel können Vorschläge für Satzungsänderungen für den Gewerkschaftstag 2021 sein.

Im Rahmen der Strategieentwicklung wird auch untersucht, inwiefern institutionelle und kulturelle Praktiken in der GEW wirken, die entweder eine negative Bewertung einer Person aufgrund ihres Geschlechts widerspiegeln oder den ungleichen Status zwischen Frauen und Männern in der Gesellschaft aufrechterhalten. Der Genderreport der GEW wird einbezogen.

Der Hauptvorstand prüft die Einrichtung einer Arbeitsgruppe für die Strategieentwicklung, deren Zusammensetzung bereits die Vielfalt in der GEW widerspiegelt.